

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

G IV 1 - m 02 / 99

**Gäste und Übernachtungen
im Fremdenverkehr
im Land Brandenburg**

Februar 1999

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Handel, Verkehr, Fremdenverkehr

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Mai 1999
Preis: 5,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen/Erläuterungen	5
Tabellenteil	
I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen	
1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	7
2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	8
3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	9
4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	10
5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	11
II. Weitere Ergebnistabellen	
6. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	12
7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats	13
8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Reisegebieten	13
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	14
10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung	15
11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	18
12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	19
13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	20

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	21
15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	22
16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	23
17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	24
18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Herkunftsländern	25
19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Herkunftsländern	27
20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen	29
21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Gemeindegruppen	30
22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Gemeindegruppen	31

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14.07.1980 (BGBl. I S. 953). Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

In 554 Gemeinden des Landes waren Beherbergungsstätten mit dieser Bettenanzahl vorhanden. Geöffnete und damit für den Fremdenverkehr wirksame Einrichtungen befanden sich in 517 Gemeinden.

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreis-zugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltzweck der Gäste an. Ebensovienig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich.

Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden „Privatquartiere“; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien) zugerechnet werden.

Bezüglich der **Campingplätze** legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs „Reiseverkehr“ in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe.

Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erläuterung wichtiger Begriffe

Ankünfte

Anzahl der Gästemeldungen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtsmonats.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, Gäste zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Campingplatz

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

Erholungsheim

Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienhaus

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Ferienzentrum

Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dient, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsquellen und persönlichen Dienstleistungen anzubieten.

Herkunftsland

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Hotel

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant, auch für Passanten, mit besonderen Aufenthaltsräumen für Hausgäste.

Hotel garni

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

Jugendherberge

Beherbergungsstätte vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Pension

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

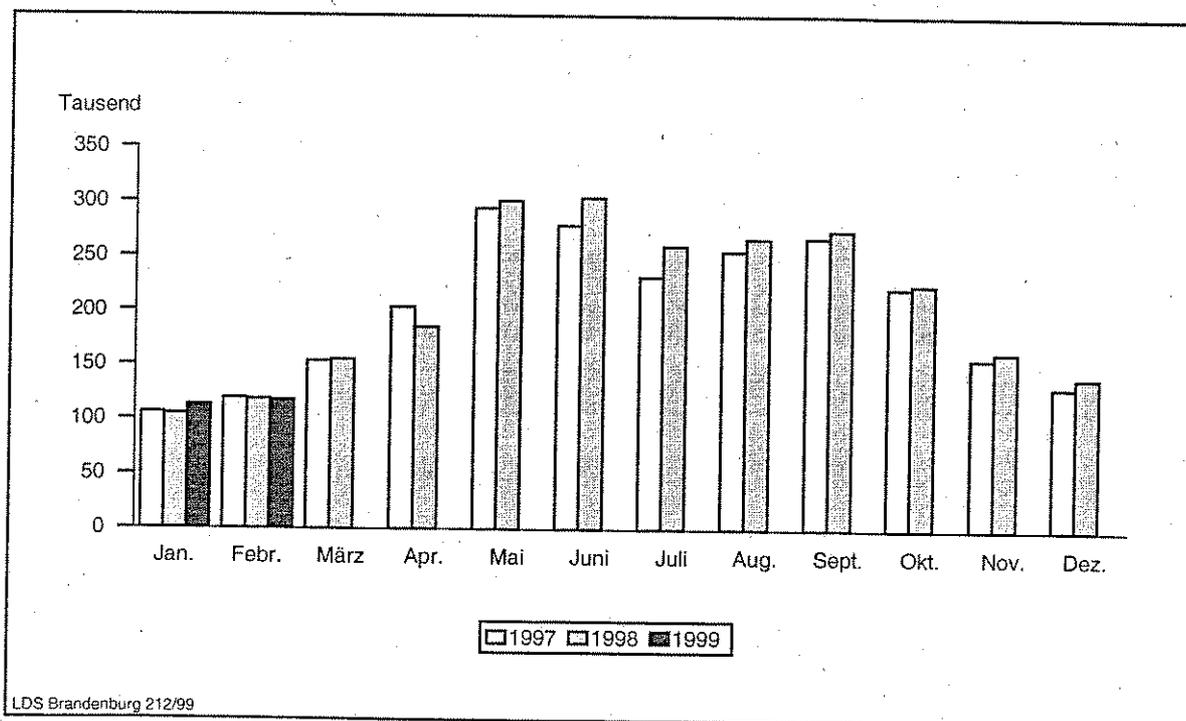
Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- .
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
- ... Angabe fällt erst später an
- + oder - aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (-) jeweils vor der Zahl gekennzeichnet; anderenfalls liegt eine Zunahme vor

I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	80 296	94 722	94 938	105 761	104 585	112 838
Februar	84 872	99 779	100 159	118 977	118 319	117 093
März	114 561	136 172	137 609	152 923	154 472	...
April	140 360	162 573	179 270	202 924	184 587	...
Mai	203 027	249 818	278 683	293 596	300 851	...
Juni	206 890	260 070	270 850	278 561	303 738	...
Juli	175 113	215 197	224 111	230 990	259 783	...
August	174 746	228 706	246 965	255 103	266 576	...
September	188 483	246 439	262 263	267 426	274 273	...
Oktober	162 487	185 814	214 482	221 644	224 691	...
November	126 135	147 222	163 442	156 660	162 485	...
Dezember	106 209	114 236	135 619	130 741	139 759	...
Winterhalbjahr ¹⁾	602 262	725 590	773 434	879 646	849 364	...
Sommerhalbjahr ²⁾	1 110 746	1 386 044	1 497 354	1 547 320	1 629 912	...
Jahr	1 763 179	2 140 748	2 308 391	2 415 306	2 494 119	...

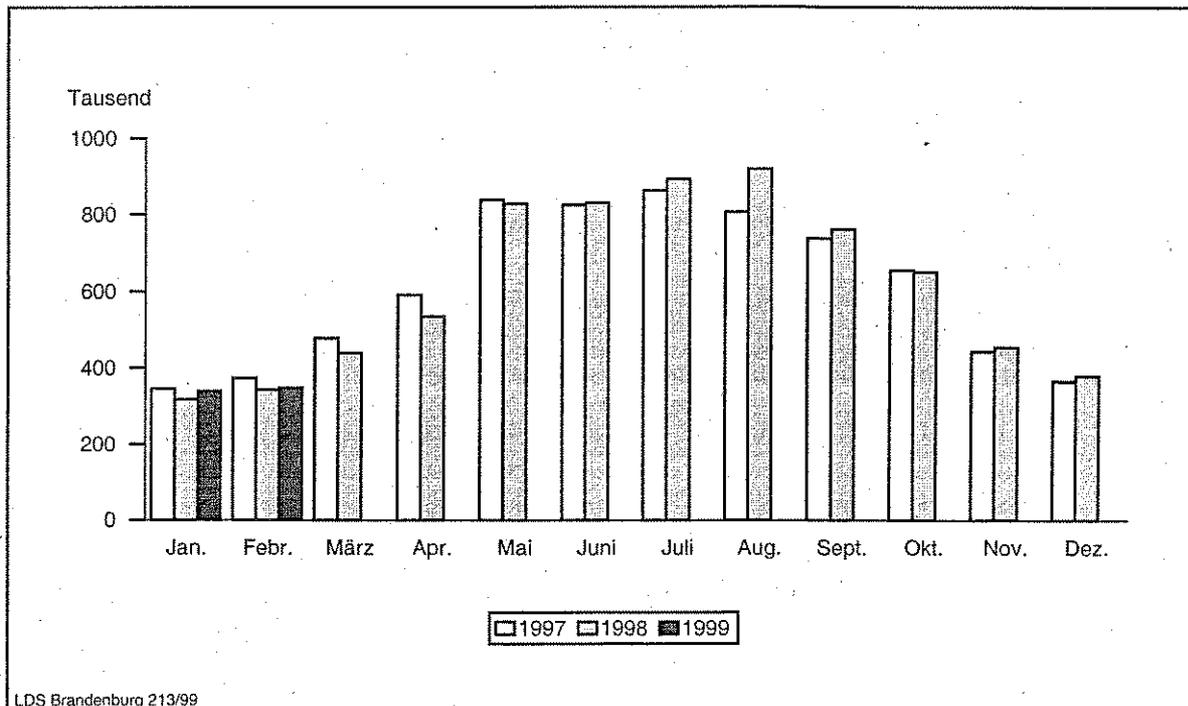


1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis einschließlich Oktober

2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	240 036	301 043	319 029	345 950	317 802	339 632
Februar	260 404	316 457	347 094	372 940	342 974	348 180
März	351 364	416 179	436 158	477 187	438 751	...
April	429 161	496 475	549 954	589 684	534 070	...
Mai	597 365	699 777	810 697	834 959	826 664	...
Juni	632 681	742 066	837 568	824 152	829 108	...
Juli	652 333	792 819	889 506	861 742	891 770	...
August	617 058	700 427	768 692	806 236	918 397	...
September	567 626	703 722	761 100	737 326	760 768	...
Oktober	508 345	571 597	654 337	654 621	650 316	...
November	379 001	449 429	493 179	442 612	453 828	...
Dezember	318 390	354 664	402 349	365 113	379 447	...
Winterhalbjahr ¹⁾	1 801 719	2 227 545	2 456 328	2 681 289	2 441 322	...
Sommerhalbjahr ²⁾	3 575 408	4 210 408	4 721 900	4 719 036	4 877 023	...
Jahr	5 553 764	6 544 655	7 269 663	7 312 522	7 343 895	...



1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis einschließlich Oktober

3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten ¹⁾

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Prozent					
Januar	24,8	24,8	21,8	20,7	18,1	17,9
Februar	28,3	28,3	24,9	24,1	20,8	20,0
März	32,3	32,4	28,5	27,1	23,8	...
April	36,6	36,6	32,9	32,2	28,2	...
Mai	44,6	44,4	41,7	40,9	38,7	...
Juni	47,5	46,7	43,2	40,9	39,2	...
Juli	47,3	47,3	44,4	41,6	40,5	...
August	44,3	41,2	37,8	38,5	42,0	...
September	42,5	42,8	39,4	36,7	36,4	...
Oktober	37,4	34,7	34,2	32,6	31,2	...
November	31,6	30,2	28,5	24,5	23,7	...
Dezember	26,7	24,2	23,5	20,6	19,9	...
Winterhalbjahr ¹⁾	30,1	30,2	27,3	26,1	22,8	...
Sommerhalbjahr ²⁾	43,9	42,8	40,1	38,6	38,1	...
Jahr	37,8	36,8	34,2	32,3	30,9	...

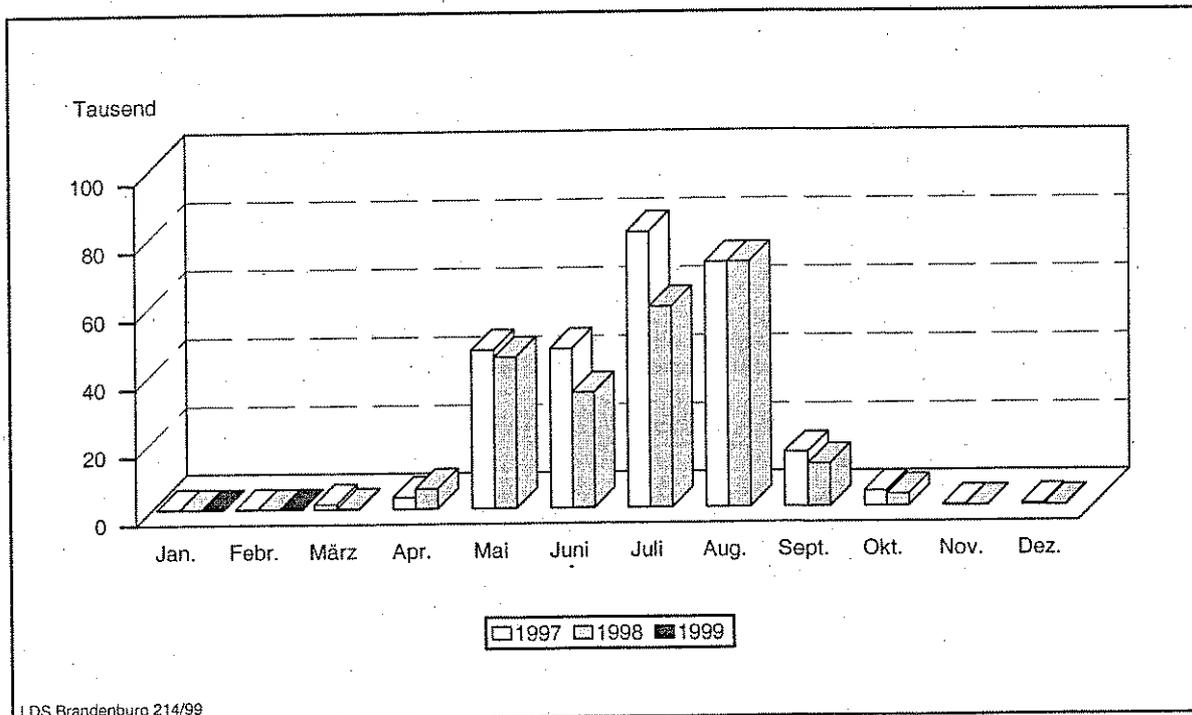
*) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis einschließlich Oktober

4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	157	132	211	195	104	117
Februar	182	169	164	176	130	146
März	632	294	424	1 538	274	...
April	3 940	6 236	4 696	3 540	5 952	...
Mai	43 300	28 154	36 681	46 648	44 431	...
Juni	39 956	58 052	46 140	46 796	33 959	...
Juli	107 014	115 899	80 256	80 823	58 890	...
August	66 863	74 007	51 594	71 800	71 816	...
September	17 189	17 852	12 719	16 036	12 568	...
Oktober	5 540	6 050	4 856	4 490	3 522	...
November	365	294	264	315	159	...
Dezember	322	324	297	545	153	...
Winterhalbjahr ¹⁾	5 554	7 518	6 113	6 010	7 320	...
Sommerhalbjahr ²⁾	279 862	300 014	232 246	266 593	225 186	...
Jahr	285 460	307 463	238 302	272 902	231 958	...



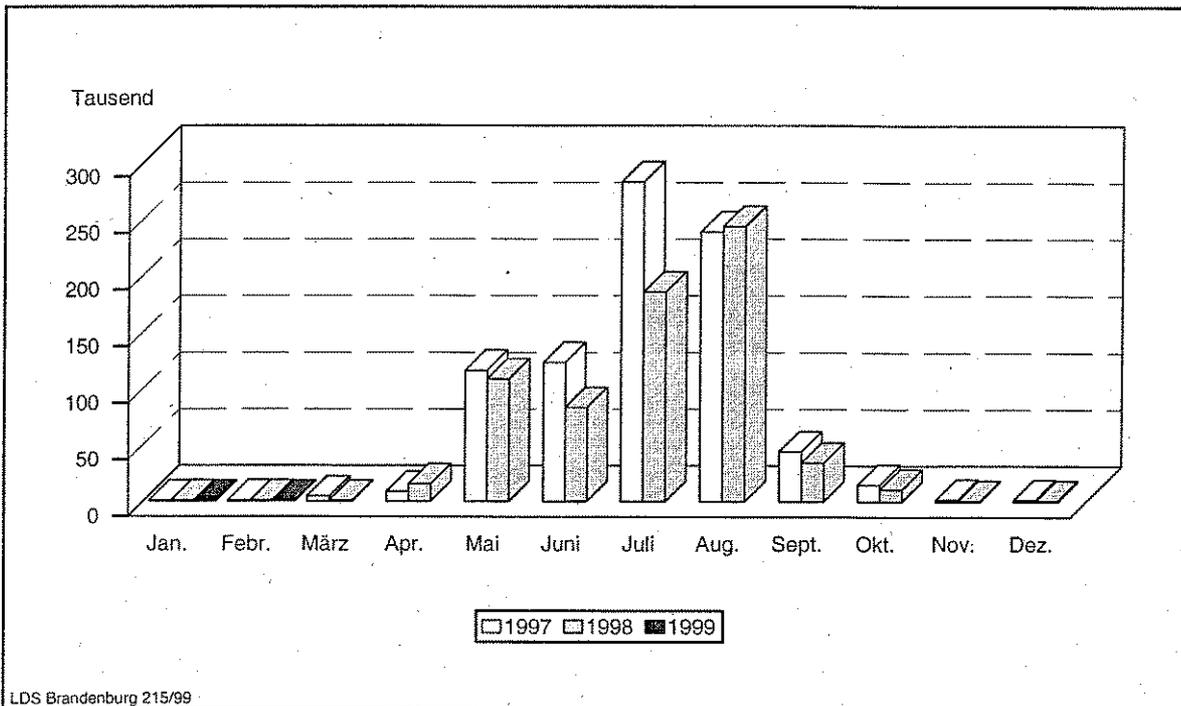
LDS Brandenburg 214/99

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis einschließlich Oktober

5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	418	888	1 109	785	1 068	492
Februar	734	1 030	1 666	1 092	1 061	622
März	3 858	1 227	2 026	4 586	855	...
April	12 941	15 356	13 882	8 732	15 582	...
Mai	114 427	73 332	97 548	115 678	108 055	...
Juni	115 844	177 217	148 011	122 544	83 047	...
Juli	408 248	438 045	316 314	282 084	184 717	...
August	226 145	224 131	153 877	237 865	242 707	...
September	47 932	52 342	35 724	44 162	34 353	...
Oktober	15 925	18 896	14 845	14 852	10 819	...
November	2 480	2 735	1 667	2 049	812	...
Dezember	1 576	2 217	1 485	1 786	869	...
Winterhalbjahr ¹⁾	20 928	22 557	23 635	18 347	22 401	...
Sommerhalbjahr ²⁾	928 521	983 963	766 319	817 185	663 698	...
Jahr	950 528	1 007 416	788 154	836 215	683 945	...



LDS Brandenburg 215/99

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

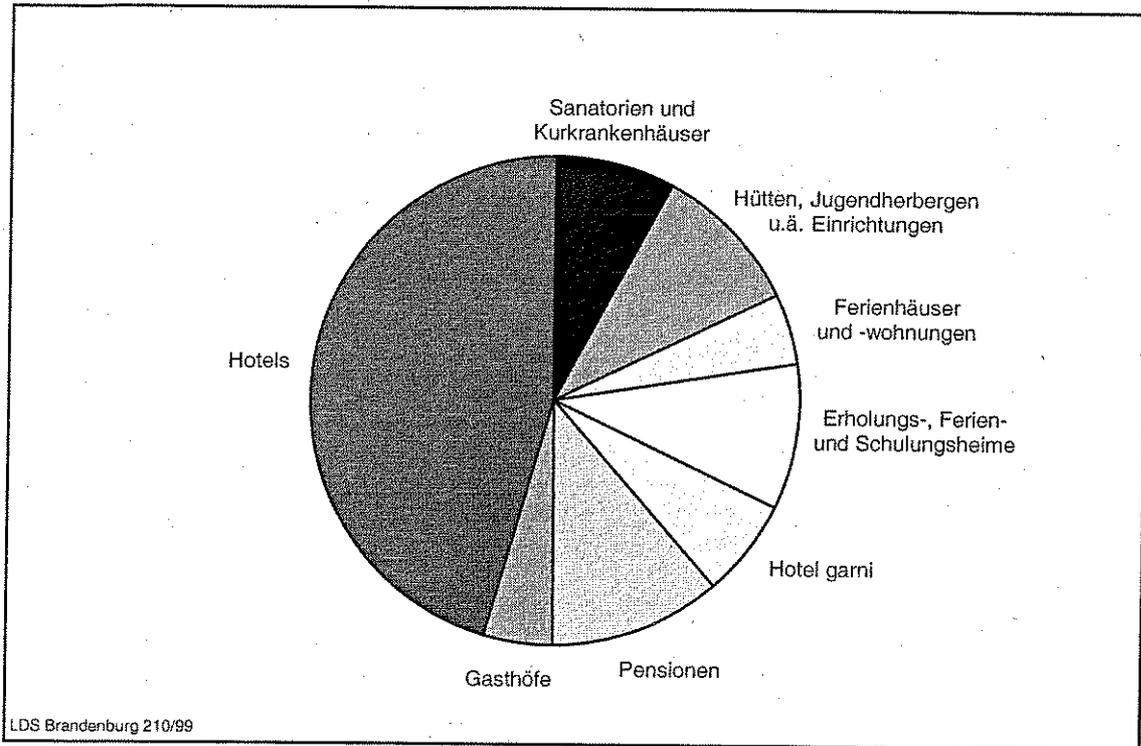
2) Mai bis einschließlich Oktober

II. Weitere Ergebnistabellen

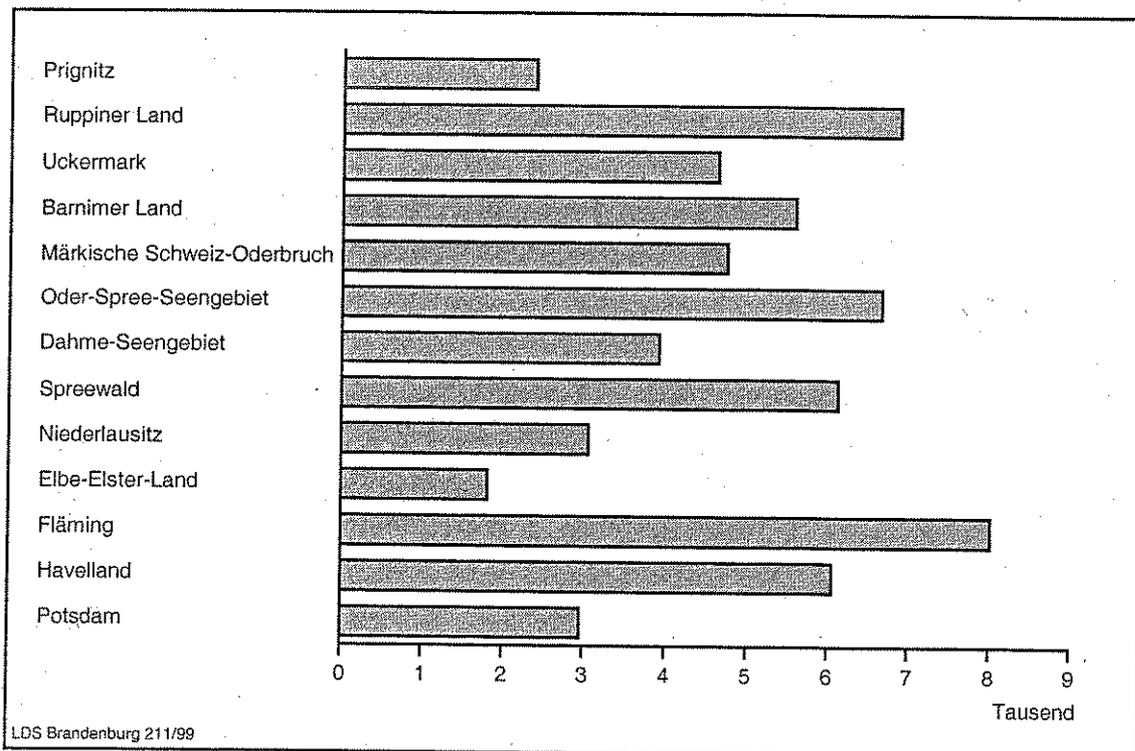
6. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten insgesamt	davon							
		Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	Erholungs-, Ferien- u. Schulungsheime	Ferienhäuser und -wohnungen	Hütten, Jugendherbergen u.ä. Einrichtungen	Sanatorien, Kurkrankenhäuser u.ä. Einrichtgn.
Anzahl am 28.02.1999									
Verwaltungsbezirk									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	18	6	1	6	2	-	2	1	-
Cottbus	25	13	1	6	2	2	-	1	-
Frankfurt (Oder)	17	8	3	5	-	-	1	-	-
Potsdam	25	16	-	3	4	1	-	1	-
Landkreise									
Barnim	90	32	7	22	4	10	9	5	1
dar. Eberswalde	5	2	-	1	2	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	120	38	13	23	5	15	14	10	2
Elbe-Elster	62	17	9	15	5	6	4	4	2
Havelland	69	21	4	27	4	3	6	4	-
Märkisch-Oderland	104	31	5	30	9	9	6	9	5
Oberhavel	90	27	16	22	8	5	11	1	-
Oberspreewald-Lausitz	71	24	9	26	2	5	2	3	-
Oder-Spree	125	29	10	26	9	13	21	15	2
dar. Eisenhüttenstadt	7	3	1	1	-	1	1	-	-
Ostprignitz-Ruppin	116	38	11	33	4	6	17	4	3
Potsdam-Mittelmark	138	53	13	27	12	13	12	4	4
Prignitz	53	24	8	12	1	3	1	3	1
Spree-Neiße	93	34	7	25	8	6	4	8	1
Teltow-Fläming	85	31	8	23	9	7	5	1	1
Uckermark	111	28	11	31	7	11	13	8	2
dar. Schwedt	10	2	-	4	2	-	-	2	-
Land Brandenburg	1 412	470	136	362	95	115	128	82	24
Reisegebiet									
Prignitz	75	33	11	17	1	6	3	3	1
Ruppiner Land	184	56	24	50	12	8	26	5	3
Uckermark	111	28	11	31	7	11	13	8	2
Barnimer Land	90	32	7	22	4	10	9	5	1
Märkische Schweiz-Oderbruch	104	31	5	30	9	9	6	9	5
Oder-Spree-Seengebiet	134	37	11	27	9	13	20	15	2
Dahme-Seengebiet	71	23	6	12	4	11	8	6	1
Spreewald	146	50	17	44	7	9	9	8	2
Niederlausitz	100	36	9	28	6	8	5	8	-
Elbe-Elster-Land	62	17	9	15	5	6	4	4	2
Fläming	162	64	13	41	16	11	9	4	4
Havelland	148	47	13	42	11	12	16	6	1
Potsdam	25	16	-	3	4	1	-	1	-

7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg



8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität nach Reisegebieten



9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					Betten insgesamt je 1000 Einwohner
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
				Ist	Verän- derung zum Vor- jahres- stichtag	Auslastung ¹⁾		
						Februar 1999	seit Jahres- beginn	
Anzahl am 28.02.1999				Prozent			Anzahl	
Verwaltungsbezirk								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	18	17	894	741	- 2,2	13,8	12,6	11,0
Cottbus	25	24	2 235	2 173	- 11,3	14,7	14,2	19,1
Frankfurt (Oder)	17	14	1 113	934	- 11,6	18,0	17,6	14,5
Potsdam	25	25	2 973	2 964	- 10,1	18,7	18,6	22,7
Landkreise								
Barnim	90	80	6 712	5 584	3,5	24,0	22,8	41,6
dar. Eberswalde	5	5	290	279	- 3,8	17,1	15,7	6,2
Dahme-Spreewald	120	97	7 315	5 468	16,2	17,3	16,7	48,0
Elbe-Elster	62	59	2 036	1 811	19,2	21,2	20,0	15,0
Havelland	69	57	2 692	2 043	18,0	16,7	16,0	19,4
Märkisch-Oderland	104	89	5 434	4 752	2,6	26,0	24,4	30,1
Oberhavel	90	78	3 741	3 296	18,6	15,2	14,6	20,7
Oberspreewald-Lausitz	71	58	3 546	2 193	4,7	11,5	11,7	23,4
Oder-Spree	125	112	7 470	5 860	10,6	22,1	20,5	38,1
dar. Eisenhüttenstadt	7	7	719	666	- 7,4	26,8	24,7	15,8
Ostprignitz-Ruppin	116	101	4 914	4 254	22,7	17,4	16,1	42,5
Potsdam-Mittelmark	138	126	8 654	7 575	- 2,9	22,6	21,6	44,2
Prignitz	53	48	1 955	1 711	24,8	25,6	22,5	19,8
Spree-Neiße	93	77	4 100	3 143	- 1,5	19,4	17,4	26,2
Teltow-Fläming	85	76	4 359	3 710	5,9	21,3	20,2	28,2
Uckermark	111	92	5 858	4 632	11,6	17,8	16,7	37,4
dar. Schwedt	10	10	622	394	- 11,3	24,2	22,4	14,2
Land Brandenburg	1 412	1 230	76 001	62 844	6,2	20,0	18,9	29,4
Reisegebiet								
Prignitz	75	69	2 723	2 388	23,4	22,5	20,2	21,9
Ruppiner Land	184	158	7 887	6 873	21,0	16,6	15,5	29,1
Uckermark	111	92	5 858	4 632	11,6	17,8	16,7	37,4
Barnimer Land	90	80	6 712	5 584	3,5	24,0	22,8	41,6
Märkische Schweiz-Oderbruch	104	89	5 434	4 752	2,6	26,0	24,4	30,1
Oder-Spree-Seengebiet	134	119	8 437	6 660	6,1	21,8	20,4	31,4
Dahme-Seengebiet	71	60	5 273	3 920	21,9	14,8	13,2	54,2
Spreewald	146	113	7 344	6 128	1,8	18,3	18,4	30,6
Niederlausitz	100	90	4 725	3 063	- 6,8	14,1	12,7	19,3
Elbe-Elster-Land	62	59	2 036	1 811	19,2	21,2	20,0	15,0
Fläming	162	148	9 331	8 011	3,9	22,8	22,1	32,5
Havelland	148	128	7 268	6 058	- 0,4	18,4	17,0	25,7
Potsdam	25	25	2 973	2 964	- 10,1	18,7	18,6	22,7

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
				ist	Veränderung z. Vorjahresstichtag	Februar 1999		seit Jahresbeginn
	Anzahl am 28.02.1999				Prozent			
Hotels								
9 - 11	13	10	134	103	-	16,9	13,6	14,3
12 - 14	31	31	404	401		11,1	16,0	14,1
15 - 19	31	29	523	484		17,8	15,3	14,5
20 - 29	88	80	2 123	1 854	-	1,0	16,0	15,2
30 - 99	222	206	11 516	10 353		0,7	14,5	14,4
100 - 249	65	60	9 158	8 032	-	2,9	17,6	16,7
250 - 499	16	16	5 312	5 094	-	1,6	15,6	15,6
500 - 999	4	4	2 327	2 327		0,4	14,9	14,7
Zusammen	470	436	31 497	28 648	-	0,6	15,7	15,4
Gasthöfe								
9 - 11	22	22	218	218	-	7,6	11,3	11,7
12 - 14	22	18	286	232		26,8	12,1	12,4
15 - 19	37	35	621	566		17,7	11,4	11,2
20 - 29	24	20	566	459		3,4	19,5	18,3
30 - 99	29	26	1 282	1 049		26,8	11,2	9,1
100 - 249	2	2	316	316		0,0		
Zusammen	136	123	3 289	2 840		14,2	12,8	11,5
Pensionen								
9 - 11	75	66	749	659		15,6	18,4	17,7
12 - 14	80	67	1 042	861		13,9	16,4	15,5
15 - 19	74	70	1 218	1 134		21,3	14,9	14,4
20 - 29	62	57	1 430	1 315		13,5	18,9	17,3
30 - 99	66	62	3 005	2 511		24,2	14,1	12,5
100 - 249	4	4	489	479		115,8	10,5	11,0
250 - 499	1	1	401	119	-	61,0		
Zusammen	362	327	8 334	7 078		18,6	15,5	14,5
Hotels garnis								
9 - 11	3	3	30	30		50,0	3,6	3,3
12 - 14	6	5	79	65		1,6	20,2	14,1
15 - 19	12	11	205	185	-	7,0	21,5	18,2
20 - 29	30	30	724	703		36,5	20,3	21,0
30 - 99	32	31	1 670	1 618	-	5,7	18,4	17,2
100 - 249	11	11	1 480	1 439	-	3,5	25,3	23,4
250 - 499	1	1	296	107	-	74,6		
Zusammen	95	92	4 484	4 147	-	6,3	21,4	20,0

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
				Ist	Veränderung z. Vorjahres- stichtag	Februar 1999		seit Jahres- beginn
	Anzahl am 28.02.1999						Prozent	
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime								
9 - 11	1	-	10	-	-	-	-	-
12 - 14	1	1	12	12	0,0			
15 - 19	4	2	71	36	0,0			
20 - 29	21	17	525	427	- 8,4	13,5	12,9	
30 - 99	69	61	3 912	3 239	13,3	21,1	19,4	
100 - 249	15	12	2 179	1 562	- 0,3	9,1	7,4	
250 - 499	4	3	1 248	641	- 19,2	37,8	32,9	
Zusammen	115	96	7 957	5 917	3,2	19,1	17,1	
Ferienhäuser und -wohnungen								
9 - 11	6	3	60	30	57,9	8,8	10,5	
12 - 14	13	8	163	103	15,7	6,4	7,5	
15 - 19	21	12	343	195	68,1	14,7	11,8	
20 - 29	28	16	683	359	16,2	15,4	15,1	
30 - 99	48	19	2 479	967	111,1	9,0	8,9	
100 - 249	10	6	1 371	780	87,5	2,5	2,9	
250 - 499	1	1	257	245	- 4,7			
500 - 999	1	1	600	300	x			
Zusammen	128	66	5 956	2 979	79,0	9,7	9,4	
Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen								
15 - 19	4	3	68	52	0,0	10,6	13,2	
20 - 29	9	8	221	197	12,6	10,9	7,4	
30 - 99	47	38	2 658	2 097	22,8	14,8	12,8	
100 - 249	17	13	2 506	1 647	35,4	11,4	8,5	
250 - 499	1	1	402	402	51,0			
500 - 999	3	3	2 338	938	141,8	9,3	6,4	
1000 und mehr	1	1	1 254	1 039	0,0	9,0	7,2	
Zusammen	82	67	9 447	6 372	18,0	11,6	9,1	

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
				Ist	Veränderung z. Vorjahres- stichtag	Februar 1999		seit Jahres- beginn
	Anzahl am 28.02.1999						Prozent	
Heilstätten, Sanatorien, Kur- u. Rehabilitations- einrichtungen u. ä.								
20 - 29	1	1	20	20	0,0	83,6	86,7	
30 - 99	3	2	180	130	- 33,7			
100 - 249	16	16	3 248	3 224	- 0,1	73,5	70,3	
250 - 499	3	3	930	830	36,1	48,1	43,3	
500 - 999	1	1	659	659	0,0			
Zusammen	24	23	5 037	4 863	3,2	72,1	69,2	
Beherbergungsarten insgesamt								
9 - 11	120	104	1 201	1 040	7,3	15,7	15,5	
12 - 14	153	130	1 986	1 674	14,3	15,2	14,1	
15 - 19	183	162	3 049	2 652	18,9	14,6	13,8	
20 - 29	263	229	6 292	5 334	7,5	17,4	16,5	
30 - 99	516	445	26 702	21 964	9,5	15,7	14,8	
100 - 249	140	124	20 747	17 479	4,5	26,2	24,8	
250 - 499	27	26	8 846	7 438	- 11,3	21,4	20,2	
500 - 999	9	9	5 924	4 224	25,5	25,6	24,6	
1000 und mehr	1	1	1 254	1 039	0,0	9,0	7,2	
Insgesamt	1 412	1 230	76 001	62 844	6,2	20,0	18,9	

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 1999 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	1 487	- 0,3	1 415	2,7	72	- 36,8
Cottbus	4 922	3,7	4 749	6,6	173	- 40,5
Frankfurt (Oder)	2 664	- 11,3	2 357	- 13,5	307	10,0
Potsdam	8 530	- 2,6	7 832	- 5,9	698	60,8
Landkreise						
Barnim	8 038	6,4	7 841	7,3	197	- 21,8
dar. Eberswalde	451	- 20,6	432	- 21,0	19	- 9,5
Dahme-Spreewald	9 481	- 7,8	8 752	- 7,1	729	- 15,3
Elbe-Elster	2 583	- 0,2	2 539	- 0,8	44	57,1
Havelland	3 584	- 16,0	3 489	- 15,7	95	- 25,8
Märkisch-Oderland	7 633	0,3	7 225	1,8	408	- 20,2
Oberhavel	6 908	- 13,9	6 587	- 13,5	321	- 21,3
Oberspreewald-Lausitz	3 341	- 13,0	3 193	- 11,3	148	- 38,6
Oder-Spree	10 657	11,3	10 297	13,5	360	- 28,1
dar. Eisenhüttenstadt	1 270	- 16,9	1 138	- 13,4	132	- 38,3
Ostprignitz-Ruppin	6 068	6,0	5 879	8,9	189	- 41,8
Potsdam-Mittelmark	14 926	- 1,6	14 281	- 0,2	645	- 24,4
Prignitz	3 508	54,2	3 451	54,7	57	29,5
Spree-Neiße	6 058	6,0	5 918	6,8	140	- 18,6
Teltow-Fläming	10 137	- 5,1	9 472	- 2,5	665	- 53,9
Uckermark	6 568	- 6,4	6 314	- 6,2	254	- 10,9
dar. Schwedt	1 118	- 40,8	1 059	- 41,3	59	- 31,4
Land Brandenburg	117 093	- 1,0	111 591	0,4	5 502	- 23,2
Reisegebiet						
Prignitz	4 730	34,1	4 641	35,0	89	2,3
Ruppiner Land	11 754	- 5,9	11 276	- 4,5	478	- 30,7
Uckermark	6 568	- 6,4	6 314	- 6,2	254	- 10,9
Barnimer Land	8 038	6,4	7 841	7,3	197	- 21,8
Märkische Schweiz-Oderbruch	7 633	0,3	7 225	1,8	408	- 20,2
Oder-Spree-Seengebiet	13 257	6,2	12 590	7,5	667	- 14,3
Dahme-Seengebiet	7 377	- 9,4	6 691	- 8,5	686	- 17,8
Spreewald	10 827	4,3	10 560	6,2	267	- 38,9
Niederlausitz	5 662	- 8,1	5 425	- 7,5	237	- 19,7
Elbe-Elster-Land	2 583	- 0,2	2 539	- 0,8	44	57,1
Fläming	19 730	- 3,6	18 511	1,2	1 219	- 44,3
Havelland	10 404	- 6,5	10 146	- 5,9	258	- 25,4
Potsdam	8 530	- 2,6	7 832	- 5,9	698	60,8

12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 1999 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2 805	- 5,1	2 599	- 5,4	206	- 0,5
Cottbus	10 180	18,1	9 751	22,2	429	- 32,9
Frankfurt (Oder)	5 424	- 8,8	4 766	- 10,8	658	8,6
Potsdam	17 109	6,7	15 901	4,7	1 208	42,5
Landkreise						
Barnim	16 391	9,4	16 001	10,9	390	- 29,5
dar. Eberswalde	895	- 22,8	852	- 22,5	43	- 27,1
Dahme-Spreewald	18 772	1,2	17 430	4,4	1 342	- 27,7
Elbe-Elster	5 119	5,9	5 036	5,5	83	38,3
Havelland	7 178	- 13,7	6 981	- 13,1	197	- 31,4
Märkisch-Oderland	15 328	7,2	14 631	8,9	697	- 19,2
Oberhavel	13 418	- 8,0	12 855	- 6,7	563	- 30,7
Oberspreewald-Lausitz	6 938	- 5,8	6 654	- 4,6	284	- 26,6
Oder-Spree	19 738	8,1	19 067	10,0	671	- 27,4
dar. Eisenhüttenstadt	2 443	- 12,9	2 202	- 10,1	241	- 32,1
Ostprignitz-Ruppin	11 749	8,4	11 395	10,5	354	- 33,1
Potsdam-Mittelmark	28 799	2,3	27 478	3,3	1 321	- 14,6
Prignitz	6 083	34,5	5 974	35,2	109	2,8
Spree-Neiße	11 193	3,7	10 944	4,2	249	- 14,7
Teltow-Fläming	20 702	1,8	19 095	7,1	1 607	- 36,0
Uckermark	13 005	- 3,6	12 508	- 3,3	497	- 11,4
dar. Schwedt	2 190	- 41,2	2 085	- 42,0	105	- 17,3
Land Brandenburg	229 931	3,2	219 066	4,7	10 865	- 20,0
	Reisegebiet					
Prignitz	8 528	19,6	8 332	20,6	196	- 13,3
Ruppiner Land	22 722	- 0,4	21 892	1,4	830	- 32,0
Uckermark	13 005	- 3,6	12 508	- 3,3	497	- 11,4
Barnimer Land	16 391	9,4	16 001	10,9	390	- 29,5
Märkische Schweiz-Oderbruch	15 328	7,2	14 631	8,9	697	- 19,2
Oder-Spree-Seengebiet	25 010	4,0	23 681	5,2	1 329	- 13,0
Dahme-Seengebiet	14 616	- 0,4	13 367	3,9	1 249	- 30,7
Spreewald	21 794	15,3	21 170	17,5	624	- 30,0
Niederlausitz	10 825	- 9,1	10 394	- 9,1	431	- 10,4
Elbe-Elster-Land	5 119	5,9	5 036	5,5	83	38,3
Fläming	39 682	3,6	36 912	7,2	2 770	- 28,4
Havelland	19 802	- 7,7	19 241	- 7,4	561	- 17,6
Potsdam	17 109	6,7	15 901	4,7	1 208	42,5

13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 1999 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2 858	3,0	2 621	4,0	237	- 7,1
Cottbus	8 933	- 8,4	8 543	- 0,1	390	- 67,6
Frankfurt (Oder)	4 720	- 6,2	4 348	- 6,7	372	0,0
Potsdam	15 532	- 4,9	13 521	- 10,2	2 011	58,7
Landkreise						
Barnim	37 322	21,4	36 621	23,2	701	- 31,5
dar. Eberswalde	1 333	- 29,7	1 253	- 27,6	80	- 51,5
Dahme-Spreewald	26 375	- 12,7	24 427	- 10,9	1 948	- 30,3
Elbe-Elster	10 749	- 3,3	10 661	- 2,2	88	- 59,1
Havelland	9 562	- 20,9	9 326	- 18,8	236	- 61,4
Märkisch-Oderland	34 417	14,4	32 911	13,9	1 506	27,1
Oberhavel	13 918	- 14,5	12 999	- 13,7	919	- 23,4
Oberspreewald-Lausitz	6 929	- 19,8	6 695	- 19,4	234	- 29,7
Oder-Spree	34 107	7,1	32 962	11,7	1 145	- 51,1
dar. Eisenhüttenstadt	4 989	- 23,7	4 695	- 8,7	2 094	- 78,9
Ostprignitz-Ruppin	20 456	13,4	20 140	15,0	316	- 39,6
Potsdam-Mittelmark	47 875	- 5,6	45 685	0,3	2 190	- 57,8
Prignitz	12 169	41,3	12 001	40,7	168	107,4
Spree-Neiße	17 132	- 2,6	16 691	- 2,2	441	- 14,7
Teltow-Fläming	22 095	3,0	20 475	12,7	1 620	- 50,9
Uckermark	23 031	6,2	22 548	7,1	483	- 23,1
dar. Schwedt	2 770	- 58,1	2 704	- 57,2	66	- 77,4
Land Brandenburg	348 180	1,5	333 175	4,1	15 005	- 34,8
Reisegebiet						
Prignitz	14 924	30,5	14 698	30,7	226	17,7
Ruppiner Land	31 619	0,4	30 442	1,9	1 177	- 27,0
Uckermark	23 031	6,2	22 548	7,1	483	- 23,1
Barnimer Land	37 322	21,4	36 621	23,2	701	- 31,5
Märkische Schweiz-Oderbruch	34 417	14,4	32 911	13,9	1 506	27,1
Oder-Spree-Seengebiet	38 642	5,2	37 125	9,1	1 517	- 44,0
Dahme-Seengebiet	16 188	- 19,1	14 331	- 16,9	1 857	- 32,6
Spreewald	31 279	- 0,2	30 714	2,7	565	- 60,5
Niederlausitz	12 087	- 19,3	11 496	- 19,7	591	- 11,0
Elbe-Elster-Land	10 749	- 3,3	10 661	- 2,2	88	- 59,1
Fläming	51 130	- 3,2	47 769	5,8	3 361	- 56,4
Havelland	31 260	- 8,6	30 338	- 6,8	922	- 43,8
Potsdam	15 532	- 4,9	13 521	- 10,2	2 011	58,7

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 1999 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	5 491	- 3,8	4 948	- 4,5	543	3,8
Cottbus	18 365	- 1,4	17 349	13,9	1 016	- 70,0
Frankfurt (Oder)	9 725	- 11,8	8 921	- 9,7	804	- 29,8
Potsdam	32 583	6,2	29 059	3,7	3 524	32,8
Landkreise						
Barnim	73 972	18,6	72 543	20,2	1 429	- 29,2
dar. Eberswalde	2 599	- 35,5	2 377	- 33,2	222	- 53,0
Dahme-Spreewald	52 713	- 5,0	49 299	- 2,2	3 414	- 32,9
Elbe-Elster	21 515	4,7	21 339	5,3	176	- 38,7
Havelland	19 200	- 22,3	18 512	- 17,8	688	- 68,4
Märkisch-Oderland	67 331	15,7	65 071	17,5	2 260	- 19,6
Oberhavel	27 599	- 9,9	26 165	- 8,5	1 434	- 29,4
Oberspreewald-Lausitz	14 813	- 10,6	14 198	- 11,3	615	11,8
Oder-Spree	65 592	5,3	63 180	9,5	2 412	- 47,3
dar. Eisenhüttenstadt	9 710	- 21,6	9 007	- 8,6	7 003	- 72,2
Ostprignitz-Ruppin	39 839	20,1	39 194	21,1	645	- 21,6
Potsdam-Mittelmark	95 117	- 1,5	90 633	2,5	4 484	- 44,5
Prignitz	21 114	25,4	20 802	25,0	312	66,8
Spree-Neiße	31 744	- 5,1	30 998	- 4,9	746	- 15,3
Teltow-Fläming	45 554	11,4	42 217	20,4	3 337	- 43,0
Uckermark	45 545	5,7	44 526	6,3	1 019	- 14,7
dar. Schwedt	5 991	- 56,1	5 845	- 55,8	146	- 66,7
Land Brandenburg	687 812	4,1	658 954	6,9	28 858	- 34,8
Reisegebiet						
Prignitz	26 823	20,3	26 379	20,6	444	5,0
Ruppiner Land	61 729	5,8	59 782	7,3	1 947	- 25,6
Uckermark	45 545	5,7	44 526	6,3	1 019	- 14,7
Barnimer Land	73 972	18,6	72 543	20,2	1 429	- 29,2
Märkische Schweiz-Oderbruch	67 331	15,7	65 071	17,5	2 260	- 19,6
Oder-Spree-Seengebiet	74 884	2,5	71 668	6,4	3 216	- 43,8
Dahme-Seengebiet	30 087	- 15,7	26 829	- 12,6	3 258	- 35,1
Spreewald	65 148	7,7	63 773	12,3	1 375	- 63,3
Niederlausitz	22 833	- 19,0	21 675	- 19,8	1 158	1,3
Elbe-Elster-Land	21 515	4,7	21 339	5,3	176	- 38,7
Fläming	104 837	4,7	98 099	12,0	6 738	- 46,2
Havelland	60 525	- 10,6	58 211	- 8,5	2 314	- 43,6
Potsdam	32 583	6,2	29 059	3,7	3 524	32,8

15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt ¹⁾		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Februar 1999	seit Jahresbeginn	Februar 1999	seit Jahresbeginn	Februar 1999	seit Jahresbeginn
Tage						
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	1,9	2,0	1,9	1,9	3,3	2,6
Cottbus	1,8	1,8	1,8	1,8	2,3	2,4
Frankfurt (Oder)	1,8	1,8	1,8	1,9	1,2	1,2
Potsdam	1,8	1,9	1,7	1,8	2,9	2,9
Landkreise						
Barnim	4,6	4,5	4,7	4,5	3,6	3,7
dar. Eberswalde	3,0	2,9	2,9	2,8	4,2	5,2
Dahme-Spreewald	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,5
Elbe-Elster	4,2	4,2	4,2	4,2	2,0	2,1
Havelland	2,7	2,7	2,7	2,7	2,5	3,5
Märkisch-Oderland	4,5	4,4	4,6	4,4	3,7	3,2
Oberhavel	2,0	2,1	2,0	2,0	2,9	2,5
Oberspreewald-Lausitz	2,1	2,1	2,1	2,1	1,6	2,2
Oder-Spree	3,2	3,3	3,2	3,3	3,2	3,6
dar. Eisenhüttenstadt	3,9	4,0	4,1	4,1	2,2	2,9
Ostprignitz-Ruppin	3,4	3,4	3,4	3,4	1,7	1,8
Potsdam-Mittelmark	3,2	3,3	3,2	3,3	3,4	3,4
Prignitz	3,5	3,5	3,5	3,5	2,9	2,9
Spree-Neiße	2,8	2,8	2,8	2,8	3,2	3,0
Teltow-Fläming	2,2	2,2	2,2	2,2	2,4	2,1
Uckermark	3,5	3,5	3,6	3,6	1,9	2,1
dar. Schwedt	2,5	2,7	2,6	2,8	1,1	1,4
Land Brandenburg	3,0	3,0	3,0	3,0	2,7	2,7
Reisegebiet						
Prignitz	3,2	3,1	3,2	3,2	2,5	2,3
Ruppiner Land	2,7	2,7	2,7	2,7	2,5	2,3
Uckermark	3,5	3,5	3,6	3,6	1,9	2,1
Barnimer Land	4,6	4,5	4,7	4,5	3,6	3,7
Märkische Schweiz-Oderbruch	4,5	4,4	4,6	4,4	3,7	3,2
Oder-Spree-Seengebiet	2,9	3,0	2,9	3,0	2,3	2,4
Dahme-Seengebiet	2,2	2,1	2,1	2,0	2,7	2,6
Spreewald	2,9	3,0	2,9	3,0	2,1	2,2
Niederlausitz	2,1	2,1	2,1	2,1	2,5	2,7
Elbe-Elster-Land	4,2	4,2	4,2	4,2	2,0	2,1
Fläming	2,6	2,6	2,6	2,7	2,8	2,4
Havelland	3,0	3,1	3,0	3,0	3,6	4,1
Potsdam	1,8	1,9	1,7	1,8	2,9	2,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 1999 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Hotels	67 911	- 2,2	124 938	- 8,0	1,8
Bundesrepublik Deutschland	64 261	- 1,4	116 977	- 4,9	1,8
Ausland	3 650	- 14,3	7 961	- 37,7	2,2
Gasthöfe	4 912	4,7	10 062	18,4	2,0
Bundesrepublik Deutschland	4 781	4,1	9 686	17,8	2,0
Ausland	131	31,0	376	39,3	2,9
Pensionen	11 266	5,5	30 498	4,0	2,7
Bundesrepublik Deutschland	10 916	5,8	28 630	2,5	2,6
Ausland	350	- 3,6	1 868	35,4	5,3
Hotels garnis	10 481	- 19,8	24 854	- 24,2	2,4
Bundesrepublik Deutschland	9 355	- 15,5	21 881	- 18,8	2,3
Ausland	1 126	- 43,6	2 973	- 49,0	2,6
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	9 555	- 1,9	31 548	- 0,5	3,3
Bundesrepublik Deutschland	9 442	- 1,9	31 032	0,9	3,3
Ausland	113	0,0	516	- 46,8	4,6
Ferienhäuser und -wohnungen	1 643	71,7	8 079	72,4	4,9
Bundesrepublik Deutschland	1 571	72,6	7 527	86,4	4,8
Ausland	72	53,2	552	- 14,9	7,7
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	7 068	15,2	20 342	15,6	2,9
Bundesrepublik Deutschland	7 010	19,9	19 625	19,3	2,8
Ausland	58	- 80,0	717	- 37,1	12,4
Heilstätten, Sanatorien u. ä.	4 257	16,9	97 859	18,5	23,0
Bundesrepublik Deutschland	4 255	16,9	97 817	18,4	23,0
Ausland	2	x	42	x	21,0
Betriebe insgesamt	117 093	- 1,0	348 180	1,5	3,0
Bundesrepublik Deutschland	111 591	0,4	333 175	4,1	3,0
Ausland	5 502	- 23,2	15 005	- 34,8	2,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 1999 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	134 625	3,1	254 032	- 3,4	1,9
Bundesrepublik Deutschland	127 452	4,2	338 031	- 0,3	1,9
Ausland	7 173	- 13,8	16 001	- 33,4	2,2
Gasthöfe	8 895	1,9	18 620	6,1	2,1
Bundesrepublik Deutschland	8 667	2,1	17 943	9,0	2,1
Ausland	228	- 3,4	677	- 37,7	3,0
Pensionen	22 457	6,6	59 726	0,7	2,7
Bundesrepublik Deutschland	21 841	6,7	56 869	- 0,1	2,6
Ausland	616	1,1	2 857	19,8	4,6
Hotels garnis	21 379	- 10,9	49 921	- 18,2	2,3
Bundesrepublik Deutschland	19 046	- 6,4	44 154	- 13,1	2,3
Ausland	2 333	- 35,7	5 767	- 43,5	2,5
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	18 454	- 1,9	59 423	- 1,2	3,2
Bundesrepublik Deutschland	18 241	- 1,3	58 547	2,7	3,2
Ausland	213	- 35,6	876	- 72,4	4,1
Ferienhäuser und -wohnungen	3 541	84,6	16 516	71,1	4,7
Bundesrepublik Deutschland	3 388	85,0	15 344	80,9	4,5
Ausland	153	75,9	1 172	0,3	7,7
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	12 304	20,0	33 051	16,6	2,7
Bundesrepublik Deutschland	12 157	23,0	31 585	20,8	2,6
Ausland	147	- 60,3	1 466	- 33,2	10,0
Heilstätten, Sanatorien u. ä.	8 276	10,2	196 523	21,4	23,7
Bundesrepublik Deutschland	8 274	10,2	196 481	21,4	23,7
Ausland	2	x	42	x	21,0
Betriebe insgesamt	229 931	3,2	687 812	4,1	3,0
Bundesrepublik Deutschland	219 066	4,7	658 954	6,9	3,0
Ausland	10 865	- 20,0	28 858	- 34,8	2,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 1999 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Insgesamt	117 093	- 1,0	348 180	1,5	100	3,0
BRD	111 591	0,4	333 175	4,1	95,7	3,0
Ausland	5 502	- 23,2	15 005	- 34,8	4,3	2,7
Europa	4 705	- 25,5	12 929	- 33,3	86,2	2,7
Baltische Staaten	59	- 78,6	86	- 80,5	0,6	1,5
Belgien	207	34,4	607	30,0	4,0	2,9
Dänemark	316	- 30,9	609	- 40,6	4,1	1,9
Finnland	33	- 8,3	146	117,9	1,0	4,4
Frankreich	324	- 25,3	839	- 22,7	5,6	2,6
Griechenland	27	- 18,2	63	6,8	0,4	2,3
Großbritannien und Nordirland	325	- 36,8	1 207	- 30,4	8,0	3,7
Republik Irland	15	- 6,2	32	- 88,8	0,2	2,1
Island	-	-	-	-	-	-
Italien	229	- 31,2	532	- 62,1	3,5	2,3
Luxemburg	27	3,8	64	- 20,0	0,4	2,4
Niederlande	762	- 28,2	1 724	- 16,3	11,5	2,3
Norwegen	35	- 40,7	51	- 66,4	0,3	1,5
Österreich	285	5,2	924	- 20,8	6,2	3,2
Polen	693	- 17,6	1 962	- 36,4	13,1	2,8
Portugal	42	- 61,8	107	- 93,7	0,7	2,5
Rußland	434	- 43,0	1 161	- 22,3	7,7	2,7
Schweden	191	17,2	411	48,9	2,7	2,2
Schweiz	141	- 6,6	308	12,8	2,1	2,2
Spanien	59	0,0	135	- 61,4	0,9	2,3
Tschechische Republik	223	- 8,2	1 014	38,1	6,8	4,5
Türkei	47	- 35,6	292	- 21,9	1,9	6,2
Ungarn	63	- 39,4	321	- 45,5	2,1	5,1
sonstige europäische Länder	168	20,0	334	- 30,4	2,2	2,0

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 1999 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	
Afrika	55	358,3	123	3,4	0,8	2,2
Republik Südafrika	35	x	38	x	0,3	1,1
sonstige afrikanische Länder	20	66,7	85	- 28,6	0,6	4,3
Asien	118	38,8	345	- 11,8	2,3	2,9
Arabische Golfstaaten	3	- 40,0	23	- 30,3	0,2	7,7
VR China und Hongkong	39	x	111	- 25,5	0,7	2,8
Israel	3	- 87,5	13	- 70,5	0,1	4,3
Japan	21	- 4,5	39	- 57,1	0,3	1,9
Südkorea	8	166,7	23	155,6	0,2	2,9
Taiwan	-	-	-	-	-	-
sonstige asiatische Länder	44	57,1	136	109,2	0,9	3,1
Amerika gesamt	232	- 19,4	736	- 66,7	4,9	3,2
Kanada	28	- 67,4	213	- 85,2	1,4	7,6
USA	196	19,5	457	- 27,2	3,0	2,3
Mittelamerika und Karibik	1	- 80,0	30	- 18,9	0,2	30,0
Brasilien	5	- 75,0	33	- 41,1	0,2	6,6
sonstige südamerik. Länder	2	- 84,6	3	- 93,9	0,0	1,5
Australien-Neuseeland-Ozeanien	7	- 30,0	12	- 33,3	0,1	1,7
Ohne Angaben	385	- 15,4	860	- 4,0	5,7	2,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 1999 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Insgesamt	229 931	3,2	687 812	4,1	100	3,0
BRD	219 066	4,7	658 954	6,9	95,8	3,0
Ausland	10 865	- 20,0	28 858	- 34,8	4,2	2,7
Europa	9 111	- 23,9	24 529	- 35,3	85,0	2,7
Baltische Staaten	123	- 71,1	280	- 73,5	1,0	2,3
Belgien	350	16,3	945	35,0	3,3	2,7
Dänemark	584	- 22,1	1 012	- 37,3	3,5	1,7
Finnland	91	31,9	330	110,2	1,1	3,6
Frankreich	536	- 40,0	1 310	- 41,7	4,5	2,4
Griechenland	35	- 37,5	85	- 2,3	0,3	2,4
Großbritannien und Nordirland	578	- 45,3	2 040	- 42,2	7,1	3,5
Republik Irland	28	- 39,1	51	- 85,8	0,2	1,8
Island	4	100,0	4	- 33,3	0,0	1,0
Italien	476	- 26,9	1 376	- 52,2	4,8	2,9
Luxemburg	48	6,7	113	- 13,1	0,4	2,4
Niederlande	1 473	- 24,9	3 007	- 23,3	10,4	2,0
Norwegen	59	- 39,2	127	- 58,6	0,4	2,2
Österreich	586	20,8	1 900	- 14,4	6,6	3,2
Polen	1 395	- 20,1	4 045	- 35,8	14,0	2,9
Portugal	117	- 41,5	553	- 81,2	1,9	4,7
Rußland	830	- 42,0	2 040	- 25,0	7,1	2,5
Schweden	360	1,1	916	42,9	3,2	2,5
Schweiz	311	3,3	595	- 13,0	2,1	1,9
Spanien	99	- 13,2	229	- 53,9	0,8	2,3
Tschechische Republik	497	20,0	1 878	27,4	6,5	3,8
Türkei	102	- 23,9	568	- 11,1	2,0	5,6
Ungarn	110	- 25,7	418	- 48,1	1,4	3,8
sonstige europäische Länder	319	10,4	707	- 64,2	2,4	2,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 1999 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	71	129,0	191	- 69,8	0,7	2,7
Republik Südafrika	49	x	91	x	0,3	1,9
sonstige afrikanische Länder	22	- 21,4	100	- 84,1	0,3	4,5
Asien	357	139,6	875	- 0,8	3,0	2,5
Arabische Golfstaaten	4	- 42,9	27	- 30,8	0,1	6,8
VR China und Hongkong	102	500,0	343	- 9,7	1,2	3,4
Israel	11	- 62,1	23	- 74,4	0,1	2,1
Japan	61	90,6	111	- 26,5	0,4	1,8
Südkorea	16	128,6	56	124,0	0,2	3,5
Taiwan	-	-	-	-	-	-
sonstige asiatische Länder	163	186,0	315	59,9	1,1	1,9
Amerika gesamt	519	0,0	1 414	- 54,3	4,9	2,7
Kanada	102	- 15,7	303	- 81,1	1,0	3,0
USA	360	2,6	904	- 30,9	3,1	2,5
Mittelamerika und Karibik	8	33,3	93	45,3	0,3	11,6
Brasilien	42	55,6	95	46,2	0,3	2,3
sonstige südamerik. Länder	7	- 50,0	19	- 62,7	0,1	2,7
Australien-Neuseeland-Ozeanien	22	- 33,3	62	- 19,5	0,2	2,8
Ohne Angaben	785	- 10,7	1 787	6,8	6,2	2,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten ¹⁾	
	Ist am 28.02.1999			Veränderung z. Vorjahressticht.		Februar 1999	seit Jahresbeginn
	Anzahl					Prozent	
Mineral- und Moorbäder							
Bad Freienwalde	8	7	483	469	43,4	39,5	35,9
Bad Liebenwerda	11	9	539	425	14,9	52,8	50,5
Bad Saarow-Pieskow	14	14	981	924	63,8	19,0	17,1
Bad Wilsnack	4	4	501	400	20,2	53,2	45,1
Zusammen	37	34	2 504	2 218	25,9	37,7	35,2
Kneippkurorte							
Buckow	14	14	793	768	4,9	23,3	21,6
Luftkurorte							
Belzig	9	9	543	541	14,4	34,6	33,0
Erholungsorte							
Burg/Spreewald	22	16	1 397	1 066	11,5	30,4	29,1
Goyatz	1	-	24	-	-	-	-
Lindow (Mark)	3	3	42	42	75,0	25,4	16,1
Lübbenau/Spreewald	19	11	533	430	14,4	10,7	12,6
Lychen	9	4	498	192	36,8	2,4	4,0
Müllrose	6	6	171	155	64,9	12,7	13,7
Neuglobsow	7	1	193	18	0,0	-	-
Rheinsberg	11	9	485	437	9,3	45,1	42,1
Templin	9	9	1 210	1 178	10,0	16,5	14,0
Waldsiedersdorf	2	1	90	50	0,0	-	-
Zusammen	89	60	4 643	3 568	8,4	23,0	21,5
Sonstige Gemeinden							
	1 263	1 113	67 518	55 749	5,3	18,9	18,0
Land Brandenburg	1 412	1 230	76 001	62 844	6,2	20,0	18,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 1999 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Mineral- und Moorbäder					
Bad Freienwalde	469	56,3	5 049	10,9	10,8
Bad Liebenwerda	409	39,6	6 279	- 5,1	15,4
Bad Saarow-Pieskow	2 054	56,1	3 833	50,0	1,9
Bad Wilsnack	659	22,7	5 953	11,5	9,0
Zusammen	3 591	46,8	21 114	10,8	5,9
Kneippkurorte					
Buckow	724	- 1,6	5 014	18,6	6,9
Luftkurorte					
Belzig	806	13,4	5 239	5,0	6,5
Erholungsorte					
Burg/Spreewald	2 154	33,5	9 070	12,6	4,2
Goyatz	-	-	-	-	-
Lindow (Mark)	65	58,5	193	271,2	3,0
Lychen	36	- 43,7	130	- 58,9	3,6
Müllrose	347	26,2	463	- 2,7	1,3
Neuglobsow	-	-	-	-	-
Rheinsberg	622	- 6,0	5 518	- 1,7	8,9
Templin	981	2,6	5 434	76,8	5,5
Waldsiedersdorf	-	-	-	-	-
Zusammen	5 070	12,3	22 693	17,0	4,5
Sonstige Gemeinden					
	106 902	- 2,7	294 120	- 0,4	2,8
Land Brandenburg					
	117 093	- 1,0	348 180	1,5	3,0

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 1999 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Mineral- und Moorbäder					
Bad Freienwalde	960	75,8	9 807	16,7	10,2
Bad Liebenwerda	779	40,4	12 672	3,9	16,3
Bad Saarow-Pieskow	3 049	32,5	6 018	29,5	2,0
Bad Wilsnack	1 073	1,0	10 657	8,4	9,9
Zusammen	5 861	31,3	39 154	11,6	6,7
Kneippkurorte					
Buckow	1 215	- 9,7	9 419	25,4	7,8
Luftkurorte					
Belzig	1 663	27,2	10 525	14,2	6,3
Erholungsorte					
Burg/Spreewald	3 954	48,1	17 445	14,3	4,4
Goyatz	-	-	-	-	-
Lindow (Mark)	130	39,8	331	138,1	2,5
Lübbenau/Spreewald	1 459	1,7	2 980	7,0	2,0
Lychen	52	- 56,3	461	- 37,6	8,9
Müllrose	701	49,5	1 148	16,7	1,6
Neuglobsow					
Rheinsberg	1 175	2,0	10 867	10,4	9,2
Templin	2 019	4,0	9 711	64,8	4,8
Waldsiedersdorf					
Zusammen	9 878	19,1	44 009	20,0	4,5
Sonstige Gemeinden					
	211 314	1,8	584 705	2,2	2,8
Land Brandenburg					
	229 931	3,2	687 812	4,1	3,0

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg im April 1999

Kennziffer	Titel	Preis
A I 1 - m 11/ 98	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg November 1998	2,50 DM
A I 1 - m 12/ 98	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg Dezember 1998	2,50 DM
A I 5/7 - j/ 98	Bevölkerung, Privathaushalte, Familien und Frauen im Land Brandenburg 1998 - Ergebnisse des Mikrozensus	8,50 DM
A I 8 - 99/ 1	Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 1998 - 2015 Teil I: Land Brandenburg, Landkreise, Kreisfreie Städte, Engerer Verflechtungsraum, Äußerer Entwicklungsraum, Planungsregionen	18,50 DM
A I 8 - 99/ 2	Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 1998 - 2015 Teil II: Ausgewählte Städte und Gemeinden	6,00 DM
A II 1 - m 12/ 98	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg Dezember 1998 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A II 2 - j/ 98	Gerichtliche Ehelösungen im Land Brandenburg 1998	4,50 DM
A III 1 - m 11/ 98	Wanderungen im Land Brandenburg November 1998 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A VI 5 - vj 1/ 98	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer im Land Brandenburg am 31.03.1998	9,50 DM
B I 1 - j/ 98	Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	10,50 DM
B I 8 - j/ 98	Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	4,50 DM
B II 1 - j/ 98	Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	6,50 DM
B III 3 - hj 1/ 98	Akademische und staatliche Abschlußprüfungen im Land Brandenburg Sommersemester 1998 und Prüfungsjahr 1998	9,00 DM
C III 2 - m 02/ 99	Schlachtungen und Fleischerzeugung im Land Brandenburg Februar 1999	3,50 DM
C III 3 - m 01/ 99	Milcherzeugung und Milchverwendung im Land Brandenburg Januar 1999	3,00 DM
C III 6/7 - vj 4/ 98	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtung von Geflügel im Land Brandenburg 1998	3,50 DM
E I 1/3 - m 02/ 99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Land Brandenburg - Betriebsergebnisse und Auftragseingangindex Februar 1999	7,00 DM
E I 5 - j/ 98	- Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1998	5,00 DM
E II 1 - m 02/ 99	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) im Land Brandenburg Februar 1999	4,50 DM
F II 1/2 - j/ 98	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Land Brandenburg - 1998	5,00 DM
F II 1/2 - m 02/ 99	- Februar 1999	5,00 DM
G I 1 - m 01/ 99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Land Brandenburg - Meßzahlen - Januar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G I 1 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G IV 1 - m 01/ 99	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg Januar 1999	5,50 DM
G IV 3 - m 01/ 99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Land Brandenburg - Meßzahlen - Januar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G IV 3 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
H I 1 - m 01/ 99	Straßenverkehrsunfälle im Land Brandenburg - Januar 1999 - Endgültige Ergebnisse	5,50 DM
H I 1 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
H I 4 - vj 4/ 98	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im Land Brandenburg 4. Vierteljahr 1998	4,00 DM
H II 1 - m 01/ 99	Binnenschiff-Fahrt im Land Brandenburg Januar 1999	5,50 DM
K I 1 - vj 3/ 98	Sozialhilfe im Land Brandenburg III. Quartal 1998 - Teil 2: Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	5,50 DM
L II 2 - hj 2/ 98	Gemeindefinanzen - Teil 1: Land Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	7,50 DM
L II 2 - j/ 98	- Teil 2: Ämter des Landes Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	21,00 DM
L II 2 - hj 2/ 98	- Teil 3: Kreise des Landes Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	6,50 DM
M I 4 - vj 1/ 99	Preisindizes für Bauwerke im Land Brandenburg Februar 1999	4,00 DM
N III 1/2 - 4j/ 96	EG - Arbeitskostenerhebung Land Brandenburg 1996 Teil 1: Unternehmensergebnisse für das Produzierende Gewerbe und ausgewählte Dienstleistungssektoren	7,50 DM
P I 1 - j/ 98	Bruttoinlandprodukt und Bruttowertschöpfung im Land Brandenburg 1991 bis 1998	5,50 DM
Daten + Analysen Heft 2/1999	Jahresbericht 1998	10,50 DM
ZSP	Zahlenspiegel März 1999	---